



Prof. Dr. Marianne Haag-Weber,
Straubing

Sehr geehrte Frau Professor
Haag-Weber,

Sie sind Internistin und eine
Spitzenmedizinerin. Sie haben
sich durch Ihr herausragendes
Engagement im Gesundheits-
wesen bleibende Verdienste
erworben.

Seit den 80er Jahren leisten Sie
Forschungsarbeit im Bereich der
Nephrologie. Das ist die Behandlung
von Nierenerkrankungen.

Es gilt das gesprochene Wort

Seit 1997 sind Sie **Leiterin der Nephrologie** am **Klinikum St. Elisabeth** und **Leiterin des Nierenzentrums** in **Straubing**.

Dort haben Sie den **Aufbau einer hochmodernen Dialysestation** betreut und eine **neue Dialyse-Methode** über das **Bauchfell** eingeführt. Hier setzen Sie **deutschlandweit Maßstäbe!**

Als **erste Nephrologin** im ostbayerischen Raum haben Sie **Patientinnen und Patienten** mit der **Nachtdialyse** ein weitgehend **normales Leben** ermöglicht.

Der Mensch steht bei Ihnen immer im Mittelpunkt!

Sie bieten Ihren **Dialysepatienten umfassende Hilfe und Unterstützung** für das **Alltagsleben an:**

Sie halten **Fachvorträge** und stehen für **Diskussionen mit Erkrankten** zur Verfügung.

Sie organisieren **spezielle Kochkurse** und haben mehrfach an der **Telefonsprechstunde des *Straubinger Tagblatts*** teilgenommen, um noch mehr **Betroffene** zu erreichen.

**Sehr geehrte Frau Professor
Haag-Weber,**

**Sie setzen sich besonders für die Aus-
und Weiterbildung Ihrer Kolleginnen
und Kollegen ein.**

**Sie investieren Ihre Freizeit und
bereiten angehende Fachärzte
intensiv vor. Mit viel Leidenschaft
und Einsatz bilden Sie zahlreiche
Experten aus.**

**Ihre Empathie und Ihr enormes
Fachwissen wird in Fachkreisen
und von Patientinnen und
Patienten anerkannt und sehr
geschätzt.**

Für Ihre **großartigen Leistungen** sind Sie **weit über die bayerischen Grenzen hinaus bekannt.**

Seit **Jahren** werden Sie vom Magazin ***FOCUS Gesundheit*** in der **Rangliste der *100 besten Ärzte Deutschlands*** als „**Top-Ärztin**“ und „**Expertin für Bluthochdruck**“ geführt.

Und Sie sind in **weiteren Bereichen** des Gesundheitswesens **aktiv**: Um das wichtige **Thema Organspende** im öffentlichen Bewusstsein zu halten, **engagieren Sie sich aktiv** und sorgen für **kompetente Aufklärung.**

Auch Sie selbst realisieren jedes Jahr zwischen ein und sechs Organspenden. Dafür hat Ihr Klinikum St. Elisabeth schon zweimal den „Bayerischen Organspendepreis“ des *Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege* und der *Deutschen Stiftung Organtransplantation* erhalten.

Das ist maßgeblich Ihrem Engagement zu verdanken!

Sehr geehrte Frau Professor Haag-Weber,

Sie sind eine außergewöhnliche Persönlichkeit und eine Koryphäe auf Ihrem Gebiet.

Über viele Jahre haben Sie unter
besonderem persönlichem Einsatz
Herausragendes geleistet.

Dafür möchten wir Ihnen heute
herzlich *Vergelt's Gott* sagen.

Es ist mir eine Freude, Ihnen zum
Dank und als Anerkennung das
*Verdienstkreuz am Bande des
Verdienstordens der
Bundesrepublik Deutschland*
auszuhändigen.

Herzlichen Glückwunsch und
alles Gute!